

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 184.

Sonnabends, den 2. Juli.

1836.

Bekanntmachung.

Das Schießen mit Feuer- und anderem Gewehr an Orten, wo daraus Gefahr für Menschen entstehen kann, namentlich in den Gärten der hiesigen Stadt und Vorstadt, wird hiermit bei zwanzig Thalern Strafe, oder verhältnißmäßigem Gefängniß wiederholt untersagt.

Leipzig, den 29. Juni 1836.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh 8 Uhr	Fr. D. Klinhardt,
	Mittag 12 Uhr	Cand. Bonig,
	Wesp. 4 1/2 Uhr	M. Stegel;
zu St. Nicolai:	Früh 8 Uhr	M. Meißner,
	Wesp. 4 1/2 Uhr	M. Simon;
in der Neukirche:	Früh 8 Uhr	M. Söfner,
	Wesp. 4 1/2 Uhr	Cand. Grund;
zu St. Petri:	Früh 8 Uhr	M. Blüher,
	Wesp. 2 Uhr	M. Just;
zu St. Pauli:	Früh 9 Uhr	D. Krehl,
	Wesp. 2 Uhr	Secin. Kohl;
zu St. Johannis:	Früh 8 Uhr	M. Ketz;
zu St. Georgen:	Früh 8 Uhr	M. Hänfel,
	Wesp. 4 1/2 Uhr	Betskunde u. Gramen;
zu St. Jakob:	Früh 8 Uhr	Fr. Cand. Döring;
Katechese in der Freischule:	9 Uhr	Kregel;
kathol. Kirche:	Früh	P. Petne;
ref. Gemeinde:	Früh 9 1/2 Uhr	M. Schulze.

An diesem Tage soll eine Collecte für die Heil- und Versorgung-Anstalten vor den Kirchthüren gesammelt werden.

Um 7 Uhr.	Montag	Fr. M. Wolfbeding.
	Dienstag	M. Gurelitt.
	Mittwoch	M. Rüdcl.
	Donnerstag	Pastor Spiegel aus Forhenhede.
	Freitag	D. Bauer.

Wöchener:

Fr. M. Simon und Fr. M. Meißner.

Notette.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der Thomaskirche:
„Herr unser Herrscher.“ von Döses.
„Es ist vollbracht.“ Schlußchor aus dem Weltgericht von Schneider.

Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der Thomaskirche:
Cantate, von Theod. Weinlig. 2te Abtheilung.

Liste der Getrauten.

Vom 24. bis 30. Juni 1836.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. J. W. A. Heyde, Bürger und Zinngießermeister allhier, mit
Igr. A. A. P. Perlich, aus Eisenberg.
- 2) F. W. Mühlring, verpflichteter Bote bei der Kreisdirection allhier, mit
M. S. Müller, aus Gräfendorf.

b) Nicolaikirche:

- 1) J. A. Chr. Weiße, Getreidemüller in den Straßenhäusern, mit
D. R. Arland, Handarbeiters daselbst hinterl. Tochter.
- 2) J. E. Barathe, Gartenarbeiter in den Straßenhäusern, mit
J. A. Thomas, Maurergesellens daselbst hinterl. Tochter.

J. G. G. Biermann, Handarbeiter allhier, mit
Igr. J. M. D. Wegel, Handarbeiters allhier T.

c) Katholische Kirche:

1) Hr. E. F. Keerl, Bürger und Pächter des neuen
Schützenhauses, mit
Igr. S. Barbier, aus Wiesbaden.

d) Reformirte Kirche:

1) Hr. E. L. Güttner, Bürger und Einwohner
allhier, mit
Igr. J. E. Kretschmar.

Liste der Getauften.

Vom 24. bis 30. Juni 1836.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. M. Trinius, Kaufmanns Tochter.
- 2) E. W. Höpfsch, Schuhlickers Sohn.
- 3) E. Peuschels, Instrumentmachegehilfens T.
- 4) Hr. E. G. Dtho's, Bürgers und Kramers S.
- 5) Hr. E. Scholzs, Bürgers und Fleischhauer-
meisters Tochter.
- 6) E. F. Kuschers, Maurergefellens Tochter.
- 7-8) Zwei unehel. Knaben.

b) Nicolaiikirche:

- 1) E. F. A. Bährichs, Fischergefellens Sohn.
- 2) Hr. J. G. Züllichs, Bürgers und Victualien-
händlers Tochter.
- 3) Hr. J. E. G. Verleßs, Bürgers und Haus-
schlächters Tochter.
- 4) Hr. E. F. A. Nakonzs, Inspectors des Con-
victs und Cantors zu St. Pauli Tochter.
- 5) Hr. A. F. Trömls, Schriftsetzers Sohn.

- 6) Hr. J. Müllers, Lockenfabrikantens Sohn.
- 7) Hr. E. F. W. Höppe's, Schriftsetzers Tochter.
- 8) Hr. M. Ulrichs, Schriftsetzers Tochter.
- 9) Hr. J. E. Kronmeyers, königl. preuß. Post-
schaffners Tochter.
- 10) J. F. Bechstädts, Marqueurs Tochter.
- 11) J. G. Thronicke's, Hausmanns Tochter.
- 12) Hr. L. v. Alvensleben, Privatgelehrten T.
- 13-16) Vier unehel. Mädchen.

c) Katholische Kirche:

- 1) Hr. F. Alschers, Lehrers und Organistens T.
- 2) Hr. J. E. Grohmanns, Bürgers und Zwirn-
fabrikantens Tochter.
- 3) Ein unehel. Knabe.

Getreidepreise.

Weizen	2 Thlr. 22 Gr. bis 3 Thlr. 12 Gr.
Korn	2 = 2 = 2 = 6 =
Gerste	1 = 18 = 1 = 20 =
Hafet	1 = 7 = 1 = 9 =
Erbsen	2 = 8 = 2 = 18 =
Rübsen	6 = 18 = 7 = = =
Heu, der Ctnr.	= 20 = 1 = = =
Stroh das Sch.	2 = 16 = 2 = 20 =

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

Büchenholz	6 Thlr. 4 Gr. bis 7 Thlr. — Gr.
Birkenholz	4 = 20 = 6 = = =
Ellernholz	3 = 12 = 5 = 4 =
Kiefernholz	3 = — = 4 = 4 =
Eichenholz	4 = 6 = = = = =
1 Korb Kohlen	2 = — = = = = =
1 Scheffel Kalk	= 16 = = = = 20 =

Börsen in Leipzig,

vom 27. Juni 1836.

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.			Course in Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k.S. 138	—	Conv. 20 Kr.	1	—
do.	2M. 137½	—	do. 40 Kr.	½	—
Augsburg in Ct.	k.S. 99½	—	Preuss. Courant	102½	—
do.	2M. —	—	R. sächs. Cassenbillets	—	—
Berlin in Ct.	k.S. —	103½	Gold p. Mark fein köln.	—	—
do.	2M. —	—	Silber 1316th. u. dar. pr. do.	—	—
Bremen in Louisd'or	k.S. 110	—	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien	133½	—
do.	2M. 109½	—	Actien d. Wiener Bank in Fl. o. D.	1365	—
Breslau in Ct.	k.S. 103½	—	R. k. östr. Metall. à 5 pCt.	104½	—
do.	2M. 104	—	do. do. à 4 pCt.	100	—
Frankfurt a. M. in WG.	k.S. —	99½	do. do. à 3 pCt.	75½	—
do.	2M. —	—	R. preuss. Staats-Schuld-Scheine	102	—
Hamburg in Bo.	k.S. 147	—	Kgl. sächs. Steuer-Credit-Cassenscheine	—	—
do.	2M. 146	—	à 5 pCt. } grosse	101½	—
London pr. L. St.	2M. 6. 15	—	do. } kleine	—	102½
do.	3M. 6. 14½	—	do. Cammer-Credit-Cassenscheine,	—	—
Paris pr. 300 Fr.	k.S. 78½	—	à 2 pCt. von 500, 100 u. 50 Thlr.	—	—
do.	2M. 77½	—	à 3 pCt. von 1000 Thlr.	—	—
do.	3M. 77½	—	R. preuss. Steuer-Credit-Cassenscheine	—	—
Wien in Conv. 20 Kr.	k.S. 100½	—	à 3 pCt. } von 1000 u. 500 Thlr.	97½	—
do.	2M. —	—	do. } von 200 u. 100 Thlr.	—	—
do.	3M. 99½	—	do. Cammer-Credit-Cassenscheine,	—	—
Louisd'or à 5 Thlr.	—	110½	à 2 pCt. La. Aa. von 1000 Thlr.	—	—
Holländ. Ducaten à 2½ Thlr.	—	13½	à 3 pCt. La. B. D. v. 500 u. 50 Thlr.	—	—
Kaiserl. do. do.	—	13½	Leipziger Stadt-Anleihe à 3 pCt. } grosse	101½	—
Bresl. do. do. à 68½ As do.	—	13	do. } kleine	—	102½
Passir. do. do. à 68 As do.	—	12½			
Species	1½	—			

Theater der Stadt Leipzig.

Heute: Kein Theater.

Morgen, den 3. Juli: Das Käthchen von Heilbronn, Schauspiel nach Kleist v. Holbein. Käthchen — Dem. Bauer.

Morgen, den 3. Juli, hält die 2te Compagnie ihr Schiessen auf dem heitern Blicke.

MUSIKALIEN- AUCTION.

Heute, den 2. Juli: Sammlungen vermischter grösserer Werke, Opern-Texte und Portraits berühmter Componisten, Katalognummer 11915 (Mozarts Oeuvres de Pianoforte Cah. 1—17.) und folgende.

Auction. Wegen Aufgabe des Geschäfts soll den 5. Juli d. J. eine bedeutende Partie französische, Breslauer und Danziger feine Liqueure und Bischoffessenz in Flaschen auf der Fleischergasse Nr. 226 durch Unterzeichneten an den Meistbietenden verkauft werden.
Leipzig, den 16. Juni 1836. Adv. Pfotenhauer, requ. Notar.

Versteigerung. Eine Anzahl philologischer, geschichtlicher, medicinischer und neuer belletristischer Bücher, so wie eine Partie neuerer Dissertationen aus dem Fache der Philosophie, Theologie Philologie und Medicin, ingleichen eine sehr gut erhaltene Elektrifirmaschine sollen heute, den 2. Juli a. c. von früh 8 Uhr an auf dem Ranstädter Steinwege im wilden Manne Nr. 995 in der 2ten Etage öffentlich versteigert werden durch Julius Franke, requir. Notar.

B e f a n n t m a c h u n g.

Den im Jahre 1831 der Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Lebenszeit beigetretenen Mitgliedern wird bei dem diesjährigen Zahlungstermine eine Dividende von 25 pCt. vergütet und solche bei Einlösung der Quittung als Zahlung abgerechnet.

Diese bedeutende Ersparung giebt mir Veranlassung, meine geehrten Mitbürger auf dieses heilbringende vaterländische Institut von Neuem aufmerksam zu machen, welches das Mittel bietet, den wohlwollenden Familienvater durch einen verhältnißmäßig billigen Beitrag in den Stand zu setzen, ihren Hinterbliebenen eine dankbare unvergeßliche Erinnerung der Sorgsamkeit zu hinterlassen.

Wie oft ist es theils durch schwierige Nahrungsverhältnisse, Veränderung der Sinnesart oder schnellen Tod unmöglich, ein Capital zu erwerben, wodurch der drückendste Mangel zu heben wäre; mit welcher Unruhe, mit welchem Kummer denkt oft der Gatte an seinen Tod, indem er die Unmöglichkeit sieht, so viel zu hinterlassen, um die Seinigen vor drückendem Mangel zu schützen. Wie leicht wird dieses durch Versicherung seines Lebens bewirkt, und zwar durch das geringe Opfer der Entfagung eines luxuriösen Bedürfnisses.

Wüßte ein Jeder, dem das Wohl der Seinigen nahe liegt, bemüht sein, Lebensversicherungen kennen und deren segensreiche Folgen einsehen zu lernen, damit das gemeinnützige Institut auch von denjenigen benutzt werde, welche bisher durch Zweifel oder irrige Vorstellungen abgehalten wurden, demselben beizutreten.

Gern bin ich bereit, über dessen vortheilhafte, vermöge der gegenseitigen Verbindung der Mitglieder die größte Solidität verbürgende und allen Privatvortheil entfernende Einrichtung erwünschte Auskunft zu ertheilen.

Leipzig, am 1. Juli 1836.

Carl Zörn, Agent,
Zuch-Ausschüttthandlung Markt Nr. 171.

B e f a n n t m a c h u n g.

Morgen, Sonntag den 3. Juli d. J., eröffne ich mein neu eingerichtetes, aus dem goldenen Posthorn alhier in den Gasthof „zum blauen Ros" verlegtes, Verkaufsgewölbe, was ich hiermit meinen geehrten Abnehmern vorläufig anzeige. Heinrich Eduard Bruner.

Local-Veränderung. Meinen Victualienhandel habe ich aus Nr. 86 im Sporergäßchen in die Burgstraße in Nr. 136, dem weißen Adler gegenüber, verlegt. Allen meinen geschätzten Abkäufern empfehle ich mich in meinem neuen Locale bestens und bitte, das mir geschenkte Zutrauen auch in meinem jetzigen Etablissement zu gewähren; durch gute billige Victualien und Bedienung werde ich die Zufriedenheit aller meiner Kunden zu verdienen mich bestreben.

Friedrich Lehmann, Victualienhändler, Nr. 136.

Wohnungs-Veränderung. Von heute an wohne ich am Rosplage, im braunen Rosse, 2te Etage.

Leipzig, den 28. Juni 1836.

Ludwig Siegel, R. S. Notar.

Bekanntmachung.

Indem wir hierdurch dem sich verbreiteten Gerüchte: „daß wir nicht ferner mehr im Einzelnen verkaufen wollten,“ auf das Bestimmteste widersprechen, bemerken wir im Gegentheil, daß wir durch Veränderung unseres Locals in den Stand gesetzt wurden, uns mehre, früher gefehlte, Artikel zuzulegen und daß es uns durch Beziehungen im Großen möglich ist, besonders billige Preise zu stellen.

Berger & Voigt.

Berger & Voigt,

Reichstraße Nr. 545, eine Treppe hoch,
empfehlen ihr vollständig sortirtes Lager von
echt engl. baumwollenen Strickgarnen in Gebleicht, Ungebleicht, Grau- und Blaugraumelirt,
sächf. baumwollenen Strickgarnen, 4- u. 6fach ungebleicht, buntgeflammt und gewirnt, echt blau-melirt und echt indigoblau,
echt engl. Wigognewolle in Weiß, Grau- und Blaumelirt,
superfeiner sächf. Lammwolle zu Damen- und Kinderstrümpfen, in Weiß, Schwarz und Rosa,
engl. wollenen Strickgarnen in 10 verschiedenen Qualitäten, in Weiß, Schwarz, Grau- und Blaugraumelirt, echt Rosamelirt u. s. w.
Im Ganzen und Einzelnen zu den billigsten Preisen.

Wir empfangen eine neue Sorte
baumwollenen Nähzwirn in Docken,
den wir wegen seiner Egalité und Festigkeit besonders empfehlen können.
Berger & Voigt.

Buntbaumwollenen Canevas,
der dem seidenen wenig nachgiebt, empfehlen sehr billig
Berger & Voigt.

Empfehlung. Wir erhielten dieser Tage mehre Exemplare lebendiger Papageyen von seltener Schönheit, welche wir als besonders billig empfehlen.
Albert Wahl & Comp., Markt Nr. 170.

Gersten - Gesundheits - Kaffee

ist bei mir wieder gepackt zu haben und von bester Güte. C. Gross, Nr. 1300.

* * * Die ersten neuen Haringe, welche sehr fett ausfallen, sind heute angekommen und werden zu den möglichst billigen Preisen verkauft bei C. F. Kunze, Fleischergasse.

Neue Haringe

empfehlst in Schocken und einzeln billigt G. F. E. Müller, Grimm Gasse Nr. 676.

Neue Haringe

in Schocken und einzelnen Stücken empfiehlt und verkauft Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Neue Haringe, ausgezeichnet zart und fett,

empfehlst zum billigsten Preise Carl Jul Kieder, Gerbergasse Nr. 1108.

Verkauf. Meine ersten neuen Voll-Haringe sind in bester Qualität angekommen und werden billigt verkauft bei J. F. Paaner, Fleischergasse Nr. 292.

Neue Haringe

sind angekommen bei P. A. Dallera, Peterssteinweg Nr. 812.

Von echt westphäl. Schinken (kleine und große),

wie auch ganz vorzügliche Rindszungen, erhielt und verkauft billigt J. A. Nürnberg, im Keller unter Kochs Hofe.

Verkauf. Reine getrocknete Möhren, à Str. 3½ Tblr, bei Eduard Lehmann, Ransstädter Steinweg Nr. 990.

Verkauf. Ganz gute Preiselsbeeren, das Pfd. 1½ Gr., sind wieder zu haben bei J. Bittner, Schuhmachergäßchen Nr. 365.

Verkauf. Große ungarische Rindszungen, Westphälische und Gothaer Schinken, Cervelat-, Zungen- und Knackwürste sind wieder angekommen und werden verkauft von J. Bittner, Schuhmachergäßchen Nr. 565.

Hausverkauf.

¼ Stunde von Leipzig ist in einer romantisch gesunden Lage ein Haus mit Blitzableiter versehen, ein Garten von 3 Acker u. s. w. zu verkaufen durch J. G. Freyberg, Quergasse Nr. 1189.

Zum Verkaufe eines Landgutes, eine Stunde von Leipzig gelegen, mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, nicht unbedeutendem Garten, drei Viertel Hufe Land, zwei Wiesenstücken, drei Pflanzenbeeten nebst Gemeintheiten und sonstigen Zubehörungen, mit Vieh, Schiff und Geschirre ist beauftragt D. Moritz Meißner in Leipzig, Petersstraße Nr. 56.

Häuser-Verkauf. Mehre gut gebaute Landhäuser in angenehmer Lage, einige mit großen schönen Gärten, zu 5, 9, 1600, 2—5000 Tblrn., so wie drei vortheilhafte Schankwirtschaften, mit und ohne Feld, zu 3, 5 und 7000 Tblrn. sind zu verkaufen durch Ehrlich, neue Straße Nr. 10 8. 2 Treppen hoch.

Verkauf. Eine Partie leere, noch im besten Stande befindliche Fässer von ganzem bis Viertel-Stück ist zu billigen Preisen zu verkaufen bei J. F. Zöllner & Kaltschmidt,

Weinhandlung, neben der deutschen Buchhändlerbörse.

Verkauf. Copal-Lack à Pfd. 12 Gr. ist zu haben auf der Gerbergasse Nr. 1114.

☞ Zu verkaufen ist ein gestochenes Drahtgitter zu einer Vogelhecke, 3 Ellen 8 Zoll hoch, 2 Ellen 10 Zoll breit, in der Ritterstraße Nr. 719, 2 Treppen hoch.

1830

Zu verkaufen steht billig ein gediegener Wiener Flügel von Streichers Witwe, geb. Stein, in der Petersstraße Nr. 34, bei dem Schneidermeister Mackrotb.

Zu verkaufen ist ganz billig ein gutes Sopha und ein Divan mit braunem Mone. Zu erfragen in der Reichstraße Nr. 502, 3 Treppen hoch.

Zu verkaufen stehen wieder neu verfertigte Divan's, Sopha's und Stühle am Kaue Nr. 870.



Iris-Papier in ausgezeichnete Qualität

erhielten in ganz neuen und schönen Mustern Gebrüder Tecklenburg.

13 Zoll breite weisse Gummy-Elasticität

von vorzüglich schöner Qualität, zu Leibbinden, Corsettes, Reitniedern u. dergl. m. passend, erhielten und empfehlen billigst Gebrüder Tecklenburg.

Baumwollene Tricot-Handschuhe

für Herren, Damen und Kinder in den neuesten Farben hat wieder erhalten

Chr. Gottfr. Böhne sen., Grimm. Gasse No. 591.

Schema's zu Wechselprotesten

in der Steindruckerei Nr. 739 bei A. Kneifel.

Capitalgesuch. 15000 Thlr. pSt. werden auf den Antheil eines hiesigen Grundstückes gegen Verzinsung zu 4 $\frac{1}{2}$ und vollständige hypothekarische Sicherheit sofort zu erborgen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt, jedoch nicht an Unterhändler, Dr. Eduard Gauditz, Reichstraße Nr. 544.

Capitalgesuch. 40,000 Thlr. werden gegen genügend hypothekarische Sicherheit auf ein in hiesiger Nähe gelegenes Rittergut zu Michaeli oder Weihnachten d. J. zu erborgen gesucht. Näheres Peterskirchhof Nr. 54, 3 Treppen hoch.

Zu borgen gesucht werden von einem hiesigen Einwohner 60 Thlr.; sollten sich hülfreiche Capitalisten finden, und dadurch einem Manne helfen wollen, so werden sie gebeten, ihre werthen Adressen mit H. Ha. bezeichnet in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Anerbieten. Ein Gelehrter, welcher schon mehrere erwachsene Personen hoher Familien, männlichen und weiblichen Geschlechts, in seinem Privatunterrichte hat, erbietet sich, noch Einigen Unterricht im Schreiben (mit besonderer Rücksicht auf Orthographie) und gründliche Anleitung zur Abfassung von Briefen und andern schriftl. Aufsätzen zu geben und sie im Rechnen, in der latein. und franz. Sprache, in der Geographie und Welt- und Völkergeschichte und im Clavierspielen zu unterrichten. Neuer Neumarkt, Eckhaus vom Gewandgäßchen Nr. 628, in der 4ten Etage.

Gesucht wird ein freundliches und williges Dienstmädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß und sogleich antreten kann. Näheres Johannisgasse Nr. 1304, im Hintergebäude parterre, in Reimers Garten hinaus.

Reisegesellschaftersgesuch. Eine Dame wünscht in Gesellschaft einer anständigen Familie oder anderer Damen den 5. oder 6. Juli nach Teplitz zu reisen. Anzeige deshalb bittet man im Gewölbe, Fleischergasse Nr. 292, abzugeben.

Zu vermietthen ist sofort billig ein geräumiger Keller in Barthels Hofe. Näheres im Haupt-Neubles-Magazin.

Einladung. Morgen, Sonntag den 3. Juli, früh 10 Uhr ladet zu Speckluchen ergebenst ein
F. Wittenbecher, Windmühlengasse Nr. 857.

Einladung. Morgen, den 3. Juli, früh um 8 Uhr ladet zu echt Neussellerhäuser Speckluchen nebst gutem bayer'schen Biere, wie auch Lagerbiere ergebenst ein
F. Sittig, in der Leonhardi'schen Wirthschaft.

E i n l a d u n g.

Ich lade alle meine tanzlustigen Gönner und Freunde morgen, Sonntag, in dem Gasthose zu Lindenau ergebenst ein und bitte, daß sie sich nach der dreiwöchentlichen Tanzpause unter den bekannten Einrichtungen so zahlreich wie bisher wieder einfinden mögen.

Frey, Tanzmeister.

E i n l a d u n g. Heute Abend und morgen früh zu Speck- und Stachelbeerfuchen ladet höflichst ein
F. G. Heinicke, in Reichels Garten.

Heute stark besetztes Concert im Schweizerhäuschen.

Morgen Früh-Concert im Schweizerhäuschen.

Ergebenste Einladung

zum Früh-Concerte in der Oberschenke zu Gohls, morgen, Sonntag den 3 Juli.
Das vereinigte Stadtmusikchor.

Bekanntmachung. Morgen, den 3. Juli, halte ich bei gut besetztem Orchester Tanzmusik, so wie ich mit guten Bieren nebst kalten Schweinsbökelbraten mich bestens empfehle.
Lindner's Ruhe in Eutrißsch.

Ergebenste Einladung

zu Concert- und Tanzmusik, Sonntag den 3. Juli. Um gütigen Besuch bittet
H. Werthmann, in Mäckern.

E i n l a d u n g. Morgen, den 3. Juli, ist in der Gosenschenke zu Eutrißsch Tanz.
E. Heinze.

E i n l a d u n g. Montag, den 4. Juli, wird in der Gosenschenke zu Eutrißsch frische Wurst und Welsuppe gespeist.
E. Heinze.

E i n l a d u n g. Morgen, Sonntag den 3. Juli, halte ich ein Adlerschießen, wozu ich meine geehrten Gäste hiermit ergebenst einlade.
Witwe Mierisch, in Schönfeld.

Ergebenste Einladung zum Doppeladler-Schiessen

morgen, den 3. Juli, wozu ich um zahlreich gütigen Besuch bitte.
Schulze, in Stötteritz.

E i n l a d u n g. Morgen, Sonntag den 3. Juli, ist Stollenverloosung mit Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
Witwe Horvath, in Stötteritz.

Bekanntmachung.

Einem hochgeehrten Publicum wird hiermit ganz ergebenst bekannt gemacht, daß Unterzeichneter Sonntag, den 3. Juli, ein Concert, unter Leitung des Herrn Lopißsch, veranstaltet hat, wozu um recht zahlreichen Besuch höflichst bittet

Lübschena, den 2. Juli 1836.

Ernst Held.

E i n l a d u n g zum Sternschießen morgen, den 3. Juli 1836.

Felgner, in Knauthayn.

E i n l a d u n g zum Früh-Concerte in Schleußig, und Nachmittag Concert- und Tanzmusik vom Musikchore des 2ten Schützenbataillons; wozu ergebenst einladet und um zahlreichen Zuspruch bittet
A. Morenz.

Reisegelegenheit nach Frankfurt a. d. D. oder bis Berlin. Jemand, der einen bequemen Wagen hat und mit Extrapost am 3. Juli gegen Mittag abzureisen beabsichtigt, wünscht noch zwei Theilnehmer. Das Nähere im Böttchergäßchen Nr. 410, im Gewölbe.

Verloren wurde vorgestern (30. Juni) eine gebrauchte, roth maroquinene Schreibtafel mit grünem Ausschlage, vorstreckendem Bleistifte und unbedeutendem Inhalte, so wie eine Brille mit stählernem Gestelle in ebenfalls rothem Futterale. Der Finder wird gebeten, beide Gegenstände gegen eine angemessene Belohnung abzugeben in der Nicolaistraße Nr. 529, 4 Treppen hoch.

Entbindungs-Anzeige. Die am 30 Nachmittags 4 Uhr durch die kunstgeübte Hand des Herrn Dr. Hammer erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau von einem Knaben zeigt theilnehmenden Freunden und Bekannten hierdurch ergebenst an
der Ober-Bibliothekar Gersdorf.

Zhorzettel vom 1. Juli.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a's c h e s I b o r.

Dr. Partic. Meyer, v. Berlin, passirt durch.
Dr. Dr. Rath Schmalinger, v. Raumburg, u. Dr. geb.
Rath Schreiber, v. Merseburg, im Hotel de Pologne.
Dr. Kapellmstr. Methfessel, v. Braunschweig, pass. durch.
Auf der Dresdener Diligence: Dr. Buchhalter Henne,
v. Kommaßch, in der Säge.

D a l l e's c h e s I b o r.

Dr. Partic. Ulrich, v. hier, v. Halle zurück.
Dr. Kfm. Admer, v. Aachen, im Hotel de Saxe.
Dr. Amtm. Schwärzwälder, v. Wehlig, in der Sonne.
Dem. Mannsfeld, Schausp., u. Dem. Gillest, Gouvern.,
v. Berlin, im Hotel de Pologne.

Dr. Def. Riemenschneider, v. Barby, in der Säge.
Auf der Berliner Post, 10 Uhr: Dr. Schausp. Seidel,
v. Berlin, im gold. Adler, Dr. Post-Secretair Nau-
mann, v. Berlin, Dr. Auditeur Gantner, v. Dessau,
Dr. Lieuten. Hausding, v. Wittenberg, u. Dr. Weber
Staud, v. Augsburg, unbestimmt.

Dr. Kfm. Bordsstein u. Mad. Pfiffmann, v. Magdeburg,
in St. Pamburg u. im Blumenberge.
Dr. Kfm. Brandenburg u. Dr. Pöppner, v. Riga, im
Hotel de Saxe.

Auf der Magdeburger Giltpost, 14 Uhr: Dr. Buchhalter
Ziesler, v. Gaben, im Hotel de Saxe, Drn. Kfl. Claus
u. Frankenhoff u. Mad. Kirst, v. Magdeburg, pass. d.

K a n s t ä d t e r I b o r.

Dr. Sand. Klügel, v. Raumburg, bei Barthel.

P e t e r s t h o r.

Dr. Lieuten. Müller, v. Triest, unbestimmt.
Dr. Domherr Winzer u. Dr. Kfm. Holberg, v. hier, von
Kartshad u. Schneeberg zurück.
Dr. Kfm. Bauer, v. Gera, im Kranich.

H o s p i t a l t h o r.

Dr. Partic. Bachmann, v. Hamburg, im Hotel de Russie.
Auf der Rürnberger Diligence, 15 Uhr: Dr. Accessit
Poland u. Mad. Marty, v. hier, v. Zwickau zurück,
Dr. Obligcommis Riater, v. hier, v. Altenburg zur.,
Mad. Breitfeld, v. Prag, unbest., Drn. Kfl. Schil-
bach, Bronnes, Franke, Wunderlich u. Kunze, v. Schnee-
berg, Berlin u. Stauchau, passiren durch.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a's c h e s I b o r.

Dr. v. Bayer, Großhdt., u. Dr. Hofrath v. Radherny,
v. Wien, im Hotel de Baviere.

D a l l e's c h e s I b o r.

Dr. Kfm. Herz, v. Frankfurt a/M., im H. de Baviere.
Dr. Porträtmaler Gundeifinger, v. Gelle, im Palmbaume.
Mad. Bucher, v. hier, v. Magdeburg zurück.
Drn. Kfl. Steitsmann, Piegisch u. Jaspar, v. Zeitz, Weissen
und Paris, Dr. Partic. Friebe und Dr. Reg.-Assessor
Endell, v. Berlin, pass. durch.

K a n s t ä d t e r I b o r.

Dr. Major v. Krotha, v. Schrapau, unbest.

P e t e r s t h o r.

Dr. Oblig. Kaim, v. Lissa, bei Maler.
Dr. Kfm. Seidls, v. Lissa, bei Bieler.

H o s p i t a l t h o r.

Auf der Chemnitzer Giltpost, um 7 Uhr: Dr. Kfm. Steinert,
v. Chemnitz, u. Dr. Oblig. Quack, v. Wicrath-
burg, pass. durch.

Auf der Dresdener Nacht-Giltpost: Drn. Kfl. Müller

u. Simon, v. hier, v. Dresden zurück, Dr. Ober-Lieuten.
v. Gidby, außer Dstn., u. Dr. Lieuten. Otto v. Dresden,
u. Dr. Adjutant v. Jeminger, v. Kopenhagen, v. d.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

S r i m m a's c h e s I b o r.

Dr. Partic. Schlich, v. Gotha, im Hotel de Pologne.
Fr. v. Bose, v. Dresden, pass. durch.
Dr. Fabr. Wattenberg, v. hier, v. Dresden zurück.
Mad. Hartmann, v. Dresden, bei Krabl.
Dr. Oberpfarrer Damm, v. Wehe, pass. durch.

D a l l e's c h e s I b o r.

Auf der Berliner Giltpost, 11 Uhr: Dr. Mühlen-Ins. Liebe,
v. Rostau, im Hotel de Pologne, Dr. Partic. Hoff-
schläger, Drn. Kfl. Heine, Morel u. Bähr, u. Mad.
Eckevon, v. Bremen, Berlin, Danzig u. Stralsund,
pass. durch, Dr. Bau-Conduct. v. Clemens-Miltig, v.
Erfurt, pass. durch.

Dr. Stadtrath Deyn, v. Stettin, unbest.
Dr. Kfm. Dufers u. Dr. Partic. Wiser, v. Bremen, pass. d.
Dr. Concertmstr. Seidler u. Mad. Seidler, Sopran-
sängerin, v. Berlin, im Hotel de Russie.

K a n s t ä d t e r I b o r.

Dr. Consiß.-Rath Wucher, v. Breslau, Dr. Lieuten. von
Zidmisch, v. Erfurt, u. Drn. Kfl. Voikmann u. Welter,
v. Jimenau u. Aachen, pass. durch.

Dr. Prof. Kriechel, v. Erfurt, im Hotel de Baviere.

P e t e r s t h o r.

Dr. Oblig. Reis. Vogt, v. Erfurt, im Hotel de Baviere.
Dr. Oblig. Reis. Wiesel, v. Magdeburg, im Kranich.

H o s p i t a l t h o r.

Dr. Oblig. diener Bollert, v. Glauchau, unbest.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

S r i m m a's c h e s I b o r.

Dr. Senator Gohler, nebst Familie, v. Hamburg, v. d.
Auf der Dresdener Nachmittags-Giltpost: Dr. Professor
D. Kuhl u. Mad. Engelmann, v. hier, v. Dresden zur.
Dr. Reaet. Kfcher, v. Wien, in Schwarzens Hause,
Dr. v. Doppel, v. Willerswalde, Drn. Partic. Rothens-
burg u. Koffe, v. Bremerode, Dr. Kfm. Lion, von
Pannover, Dr. D. Kfcher, v. Pottawa, Dr. D. Kfcher,
v. Breslau, Dr. Kfm. Hanel, v. Adin, u. Dr. Adv.
Schig, v. Baugen, passiren durch.

D a l l e's c h e s I b o r.

Dr. Dewitz, nebst Gattin, Präsid. der ritterschaftl. Privats-
Bank, v. Stettin, im Hotel de Saxe.
Dr. v. Knuth, nebst Familie, v. Ludorf, im Blumenberge.
Dr. Dr. Referend. Lindstedt, von Magdeburg, in Stadt
Berlin.

K a n s t ä d t e r I b o r.

Auf der Frankfurter Giltpost, um 2 Uhr: Dr. Härtel,
Kreis-Steuern-Expedient, v. hier, v. Schmalkalden zur.,
Dr. Kfm. Schwandter, v. Aachen, im Hotel de Russie,
Drn. Oblig. Cifas u. Scheyer, v. Frankf. a/M., unbest.,
Dr. Baron v. Senden, v. Berlin, und Dr. Kammer-
präsident. Sticking, v. Weimar, passiren durch.

Drn. Kfl. Ehrard u. Gerber, nebst Sohn, v. Gemünd, pass. d.
Dr. Kfm. Preßhneider, v. hier, v. Raumburg zurück,
Drn. Kfl. Ghr. Reich, v. Schmalkalden, passirt durch
Dr. Rittersgutsbes. v. Admer, v. Sthen, u. Fr. Hauptm.
v. Admer, v. Janisroda, im gr. Schilde.
Dr. Kfm. Adnede, v. Eisenach, im gr. Baume.

P e t e r s t h o r.

Dr. Kfm. Pöster, v. Weisenfeld, pass. durch.

Verleger: C. P o l z.